



Verleihung Ehrennadel Gold Frau Diana Schaper

Ehrennadeln des Deutschen Imkerbundes werden normalerweise in den Imkervereinen oder Kreisimkervereinen für Mitglieder nach 15-, 25- oder 40-jähriger Zugehörigkeit zum Deutschen Imkerbund verliehen. Die aktive Mitarbeit im Vorstand des Imkervereins, Kreisimkervereins oder Landesverband können zu den Mitgliedsjahren zugezählt werden. Allerdings können die Silberne und die Goldene Ehrennadel für hervorragende Verdienste auf dem Gebiet der Bienenzucht auch ohne die oben genannten Voraussetzungen verliehen werden. Der Geschäftsführende Vorstand hat beschlossen in diesem Jahr eine Imkerin und einen Imker für ihre hervorragenden Verdienste für unseren Landesverband und damit die Bienenzucht die Goldene Ehrennadel zu verleihen. Nach Rücksprache mit den Vorsitzenden der Imkervereine der beiden zu Ehrenden darf die Ehrung hier und heute in der Vertreterversammlung des Landesverbandes vorgenommen werden.

Die erste zu ehrende Person lernte ich 2002 während der Ausbildung von Bienensachverständigen kennen. Sie legte 2003 mit der höchsten Prüfungsnote „sehr gut“ die Prüfung vor der neu gebildeten Prüfungskommission für Bienensachverständige ab. Sie trat 2001 in den Imkerverein Eckhardtsheim-Senne ein und wurde bereits 2005 Obfrau für Bienengesundheit im Kreisimkerverein Bielefeld. Seit 2011 gehört Frau Diana Schaper selbst der Prüfungskommission für Bienensachverständige in NRW an und ist an der Ausbildung von Bienensachverständigen beteiligt. Im letzten Jahr wurde sie zur stellvertretenden Obfrau für Bienengesundheit unseres Landesverbandes gewählt. Sehr geehrte Damen und Herren, Diana Schaper, liegt viel an der Gesundheit unserer Bienenvölker. Allerdings gehen ihre Aktivitäten für die Imkerschaft weit darüber hinaus, so war sie etliche Jahre Kassiererin von APIS e.V. dem Förderverein unseres Bieneninstitutes und kümmert sich noch heute um die Homepage von APIS e.V.. Im Jahr 2016 wurde sie zur 2. Beisitzerin in den Geschäftsführenden Vorstand unseres Landesverbandes gewählt. Leider möchte sie dieses Amt aus Zeitgründen nicht weiter fortführen. Nun Sie können sagen, drei Jahre Vorstandsarbeit ist nicht viel. Diana Schapers Verdienst ist unsere neugestaltete Homepage und die neugestaltete Imkerakademie. Hier musste zunächst ein geeigneter Dienstleister gefunden werden, Vorschläge für Layout und Struktur vorgeschlagen werden und die Vorstellungen des Vorstandes dem Dienstleister mitgeteilt werden. Dann mussten die neuen Inhalte in die Homepage eingefügt und die Damen der Geschäftsstelle bzw. einige Obleute zur Dateneingabe geschult werden. Dies alles hat Diana Schaper mit Bravur geleistet. Zudem hat sie mich bei der Auswahl der neuen Bediensteten der Geschäftsstelle, den Jahresgesprächen und weiteren Personalangelegenheiten der Geschäftsstelle und verschiedenen Verhandlungen hervorragend unterstützt. Liebe Diana, neben Deiner sehr aktiven Arbeit im Vorstand schätze ich Deine menschliche und achtsame Art. Dies hat unserem Vorstand und dem Landesverband sehr gut getan. Dafür mein ganz persönlicher Dank. Liebe Diana, daher darf ich Dir für Deine hervorragenden Verdienste um unseren Landesverband und die Bienenzucht die Goldene Ehrennadel des Deutsche Imkerbundes verleihen.



Verleihung Ehrennadel Gold Dr. Hartmut Fahrenhorst

Von der zweiten zu ehrenden Person hatte ich zu meinem Amtsantritt von meinem Amtsvorgänger so einiges gehört. Dieser Imker gehört seit 2007 dem Imkerverein Unna e.V. an. Er nahm mit seiner Schüler Arbeitsgemeinschaft mehrfach an einem internationalen Imkerjugendwettbewerb teil und knüpfte dort internationale Kontakte. Im Jahr 2013 lernte ich Herrn Dr. Hartmut Fahrenhorst mit seinen „Unnas Honigdieben“ in Münster kennen. Er hatte tatsächlich mit Friedrich-Wilhelm Brinkmann, den Internationalen Jugendwettbewerb der Imkerei YMIB nach Münster geholt. Die Veranstaltung war beeindruckend und ein großer Erfolg. Seit dieser Zeit widmet sich der Deutsche Imkerbund und auch viele Landesimkerverbände der Jugendarbeit. Ein Jahr nach der YMIB-Prämiere in Deutschland konnten wir Herrn Dr. Fahrenhorst als Obmann für die Imkerjugend gewinnen. Er organisierte schnell einen eigenen Landeswettbewerb und fuhr mit den Siegern aus Westfalen-Lippe zum nationalen Wettbewerb. Noch wichtiger ist für ihn ist es aber, das weitere Arbeitsgemeinschaften Imkerei in den Schulen unseres Landes entstehen. Dafür organisierte er Treffen der Betreuer und eigene Schulungen für die Kinder und Lehrer dieser Arbeitsgemeinschaften. Dass er den Schulen mit seinem Rat zur Seite stand ergibt sich von selbst. Er organisierte zudem die ersten Jugend-Imkermesse, auf der sich Schularbeitsgemeinschaften und Schülerfirmen Imkerei vorstellen konnten. Dies war ebenfalls eine gelungene Veranstaltung. Alle diese Aktivitäten entstammten seiner Vision, dass Kindern die Liebe zur Honigbiene und Natur durch praktisches Tun nahegebracht werden soll. Dieses Anliegen brachte er immer wieder in unseren Vorstand und den Landesverband ein. Lieber Herr Dr. Fahrenhorst, vor Ihnen hat niemand in unserem Landesverband dieses Anliegen aufgegriffen und vorangetrieben. Aus gesundheitlichen Gründen setzen Sie die Aufgabe als Obmann für die Imkerjugend in unserem Landesverband nicht weiter fort. Nach meiner Auffassung haben Sie es geschafft, das Thema Imkerjugend und Schulimkereien in unseren Landesverband und den Deutschen Imkerbund zu tragen. Dafür spreche ich Ihnen meinen ganz persönlichen Dank und meine Anerkennung aus. Für diese hervorragende Leistung für unseren Landesverband und damit die Bienenzucht, verleihe ich Ihnen, lieber Herr Dr. Fahrenhorst, die Goldene Ehrennadel des Deutschen Imkerbundes.